

23. September 2013

Planungsprozess

Der Vorentwurf des Architekten und Generalplaners Bez & Kock wurde in zahlreichen Gesprächen konkretisiert. Neben der Kostenoptimierung standen dabei funktionale Fragen im Mittelpunkt. Dabei wurde nicht nur mit den Hauptnutzern, den Bochumer Symphonikern und der Musikschule, diskutiert, auch Arbeitsschutz, Veterinäramt, Gebäudereinigung und Personalrat wurden einbezogen. Die sich daraus ergebenden konstruktiven Ergänzungsvorschläge etwa zur Anordnung der Räume und Gestaltung der Arbeitsplätze konnten überwiegend berücksichtigt werden.

Darüber hinaus wurde der Entwurf Vertretern der Behindertenverbände vorgestellt, und auch hier konnten Hinweise und Wünsche in die Planung einbezogen werden. Insgesamt wurde dem Entwurf eine hohe Qualität bei der Vermeidung von Barrieren bescheinigt.

Kosten

Nach wie vor gilt die geprüfte Kostenschätzung, die ein Gesamtbudget von 32.9 Mio Euro ausweist. Auch nach dem aktuellen Stand der Kalkulationen, Vergaben und Abrechnungen wird diese Kostengrenze eingehalten. Eine engmaschige Kostenkontrolle wird auch weiterhin durch den Generalplaner, den Projektsteuerer und den Zentralen Diensten gewährleistet.

Zeitplan

Der zwischen Generalplaner und Projektsteuerer abgestimmte Rahmenterminplan weist als Fertigstellungstermin den 29. Juni 2015 aus.

Die **Vorbereitungsarbeiten an der Baustelle** sind abgeschlossen:

- Die Verlegung der Westnetz- und Stadtwerke-Leitungen ist beendet, das Grundstück ist leitungsfrei
- Artenschutzbelange: Eine Überprüfung hat belegt, dass die Kirche keine geschützten Arten beheimatet
- Die Vorbereitungen, vor allem Schadstoffentfernung innerhalb der Kirche sind abgeschlossen (Mineralwolle in der Decke, Öltanks). Da auch der belastete Fensterkitt aus den Fugen der alten Fenster entfernt werden musste, sind die alten Fensterscheiben vollständig entfernt worden und die Fensteröffnungen derzeit verbrettert. Momentan wird geprüft, ob ein Einbau der alten Wilhelm-Fenster Im Chor der Kirche, dem späteren Eingangsbereich, möglich ist. Die Propstei Sankt Peter und Paul hat der Stadt Bochum die Fenster als Dauerleihgabe angeboten

Nächste Schritte:

- Anfang Oktober Einrichtung der Baustelle, Errichten des Bauzauns, Beginn der Abbrucharbeiten an den seitlichen Anbauten der Marienkirche
- Darauf folgend Beginn der Pfahlbohrarbeiten in und außen neben der Kirche
- Mitte Oktober dann Beginn des Baugrubenaushubs. Gleichzeitig Sondierung des Baufeldes nach Kampfmitteln
- Abschluss der Abriss und Gründungsarbeiten bis Weihnachten 2013, Winterpause der Baugrube
- Die Wiederaufnahme der Arbeiten erfolgt im Februar/März 2014 mit den restlichen Ausschachtungen und dem Beginn des Rohbaus.
- Grundsteinlegung voraussichtlich im März 2014